Lfd.Nr. XIII/27 Jahr 2019

Verhandlungsschrift

Über die öffentliche – ~~nicht öffentliche~~ - Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Zell an der Pram am 05.11.2019, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Anwesende:

1. Bgm. Matthias Bauer als Vorsitzender
2. VzBgm. Alois Ziegler
3. GV. Norbert Macherhammer
4. GV. Elisabeth Hellwagner
5. GV. Johannes Schmiedleitner
6. GV. Markus Zillner
7. GV. Karl Haferl
8. GR. Johann Doblinger
9. GR. Maria Weber
10. GR. Anton Weilhartner
11. GR. Josef Großpötzl
12. GR. Stefan Stadler
13. GR. Maria Unterweger
14. GR. Florian Grömer
15. GR. Mag. Nicole Gruber
16. GR. Florian Langbauer
17. GR. Renate Rothner
18. GR. Wolfgang Dick
19. GR. Kurt Kemetsmüller
20. GR. Josef Schild
21. GR. Johann Brandmayer
22. GR Maximilian Meingassner
23. GR. Manuel Fekührer
24. GR. Maria Sperz

Ersatzmitglieder:

EM. Mag. Silivia Geisberger für GR. Karina Meier

Der Leiter des Gemeindeamtes: AL. Paul Schmidleitner

Fachkundige Personen (§ 66 Abs. 2 OÖ. GemO.1990):

.....

.....

Mitglieder mit beratender Stimme in Ausschüssen (§18 Abs. 4 OÖ.GemO 1990)

.....

Es fehlen:

entschuldigt: unentschuldigt:

GR. Karina Meier

Der Schriftführer: (§54 Abs. 2 OÖ. GemO 1990): AL. Paul Schmidleitner

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

a) Die Sitzung vom Bürgermeister ~~(Vizebürgermeister)~~ – einberufen wurde.
b) Die Verständigung hierzu an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich am 29.10.2019 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am 29.10.2019 öffentlich kundgemacht wurde;
c) Die Beschlussfähigkeit gegeben ist,
d) Dass die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 12.09.2019 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegen ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilungen:

TOP 1.) Volksschule Zell an der Pram, Sanierung 5. Bauetappe

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 16.05.2019 den Finanzierungsplan für die 5. Etappe der Sanierung der Volksschule Zell/Pram beschlossen.
Der Bürgermeister verweist auf die erfolgte Verschiebung der Durchführung der Sanierung der Volksschule, welche aus zeitlichen Gründen erfolgte.
Zwischenzeitlich liegt dem Gemeindeamt eine schriftliche Bestätigung des ausführenden Architektenbüros Dr. Englmair vor, wonach die Hochbautätigkeiten aufgegeben werden.
Der Bürgermeister verweist auf die positive Zusammenarbeit bei den bisherigen Bauabschnitten mit Hr. Ing. Köpf, welcher vom Büro Dr. Englmair auf Grund der Aufgabe der Hochbautätigkeiten freigestellt wurde.
Nachdem von den Erfahrungen von Hr. Köpf weiterhin profitiert werden sollte empfiehlt der Bürgermeister die Vergabe der Büroleistung und der Bauaufsicht für den BA 05 an die Architekt Herwig Gruber ZT GmbH in Zusammenarbeit mit Hr. Ing. G. Köpf. Er legt dem Gemeinderat ein dementsprechendes Angebot vor, welches die Übernahme der Büroleistung mit einem Honorar von € 40.400,-- excl. Ust und die Durchführung der Bauleitung mit einem Betrag von € 25.560,-- excl. Ust ausweist. Der Vergleich mit dem letzten Bauabschnitt der Sanierung der Volksschule zeigt, dass bei dem vorliegenden Angebot die Grundlagen des bestehenden Gemeindevertrages aus dem Jahr 2005 übernommen wurden und daher für die Gemeinde Zell an der Pram keine Mehrbelastung auftritt.
GV Johannes Schmiedleitner schließt sich der Meinung des Bürgermeisters an und stellt den Antrag, die Büroleistung und die Bauleitung für den 5. Bauabschnitt der Sanierung der VS Zell/Pram entsprechend dem vorgetragenen Angebot der Arch. Herwig Gruber ZT GmbH zu übertragen.
Der Bürgermeister lässt über diesen Antrag mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 2.) ISG Wohnung Nr. 2 – Am Wassen-Süd 15;
Vergabe

Die ISG hat mit Schreiben vom 23.09.2019 mitgeteilt, dass Frau Julia Schneider die Wohnung Nr. 2 (70 m²) im Wohnhaus Am Wassen-Süd 15 per 31.12.2019 gekündigt hat.
Der Bürgermeister informiert die GR Mitglieder über die Wohnungswerberliste und spricht sich dafür aus, die betreffende Wohnung dem Wohnungswerber Stefan Razesberger zuzuteilen.
GV Elisabeth Hellwagner stellt den Antrag, die Wohnung Nr. 2 im Wohnhaus Am Wassen-Süd 15 an Hr. Stefan Razesberger zu vergeben.

GV Markus Zillner verweist in einer Wortmeldung auf die am 31.10. eingegangene Mitteilung der ISG, wonach die Wohnung Nr. 4 (80 m²) im Wohnhaus Am Wassen-Süd 15 per 31.01.2020 gekündigt wurde und regt an, dem Wohnungswerber die Wahl der Wohnungen zu überlassen.
Der Bürgermeister sagt zu, Hr. Razesberger über die Wahl der Wohnungen zu informieren und lässt über den Antrag von GV Elisabeth Hellwagner mit Handzeichen abstimmen, wobei Hr. Razesberger die Wahl der Wohnung überlassen werden soll.
Die durchgeführte Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme .

TOP 3.) Änderung der Abfallgebührenordnung

Der Bürgermeister verweist auf den Vorstandsbeschluss des BAV Schärding vom 09.09.2019, wonach auf Grund der Einbrüche der Erlöse bei Altpapier und Altholz eine Neuberechnung der Abfallgebühren im Reformprojekt notwendig ist.
Er legt dazu dem Gemeinderat den Entwurf einer Abfallgebührenordnung ab dem 01.01.2020 vor, welcher vollinhaltlich vorgetragen wird und dieser Verhandlungsschrift als Beilage 1.) beigelegt ist.
GV Norbert Macherhammer stellt den Antrag, der vorliegenden Änderung der Abfallgebührenordnung zuzustimmen.
GR Maximilian Meingassner erkundigt sich, ob bei den ASZ nicht Verkaufserlöse durch noch verwendbare Artikel erzielt werden könnten.
GV Markus Zillner ist der Ansicht, dass dies dem Abfallwirtschaftsgesetz widerspricht, er verweist jedoch auf die Erhöhung der Grundgebühr um 27 % seit dem Jahr 2018.
GR Maria Sperz stimmt der Anpassung der Abfallgebührenordnung zu um das Angebot der Altstoffsammelzentren zu erhalten, da ansonsten wilde Müllablagerungen zu befürchten sind.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen lässt der Bürgermeister über den Antrag von GV Norbert Macherhammer mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 4.) Therapiezentrum mit Tieren am Stöcklgrund, Beratung über Verkauf

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr FH-Prof. MMMag. Dr. Christian Szücs an ihn mit der Bitte herangetreten ist, für die Errichtung eines Therapiezentrums mit Tieren die im Besitz der Gemeinde Zell an der Pram befindliche Parzelle Nr. 661/1 KG Schwaben im Ausmaß von 2.594 m² an Hr. Szücs zu veräußern. Der Bürgermeister begrüßt grundsätzlich die Absicht der Errichtung eines Therapiezentrums, sieht jedoch die zentrale Lage neben den Wohnhäusern nicht als optimal an und spricht sich für eine Situierung im ländlichen Raum aus.
GR Maria Weber: Standort könnte besser sein, ansonsten gutes Vorhaben
GR Kurt Kemetsmüller: Auslegung des Vorhabens überdenken
GV Johannes Schmiedleitner: Info für GR-Mitglieder: geplant sind lt. Hr. Szücs die Beschäftigung von 2 Therapeuten.
VzBgm. Alois Ziegler: landwirtschaftliche Tätigkeiten im geplanten Bereich der Parz. 661/1 sind nicht sinnvoll
GV Elisabeth Hellwagner: schließt sich der Meinung des VzBgm Ziegler an.
GR Johann Brandmayer: Größe des Grundstückes ausreichend ?

Zusammenfassend stellt der Bürgermeister die Frage an den GR ob er Hr. Szücs mitteilen kann, dass das Vorhaben grundsätzlich positiv beurteilt wird, die Lage jedoch eher nicht bei der Parz. 661/1 gelegen sein sollte. Die GR Mitglieder bejahen diese Auskunftserteilung einhellig.

TOP 5.) Allfälliges

Der Bürgermeister verweist auf das Protokoll der letzten Sitzung vom 12.09.2019. Nachdem dagegen keine Einwendungen vorgebracht wurden, gilt dieses als genehmigt und wird von den Fraktionen gefertigt.

Der Bürgermeister berichtet, dass der langjährige Zivilschutzbeauftragte Hr. Friedrich Sperz letzte Nacht verstorben ist und würdigt dessen Verdienste.
Nachdem Hr. Sperz sein Amt erst kürzlich zurückgelegt hat und GV Markus Zillner sich bereit erklärt hat, die Tätigkeit des Zivilschutzbeauftragten zu übernehmen überreicht der Bürgermeister Hr. Zillner das Bestellungsdekret des OÖ. Zivilschutzverbandes und dankt Hr. Zillner für sein Engagement.

TOP 6.) Bericht des Bürgermeisters

Unter diesem TOP berichtet der Bürgermeister zu folgenden Themen:

-- durchgeführte Asphaltierungen in der Siedlung Hochfeld und in der Hofmark
-- Krabbelstube, Stand der Ausstattung, prognostizierter Abgang für 2020 - € 35.000,--
-- Glasfaserausbau im Ort, Fiber-Service in den Ortschaften
-- Montage Weihnachtsbeleuchtung am 30.11.2019 um 08.30 Uhr
-- Gasthaus Weinbauer, Anbringung von Park- und Fahrverboten, zu diesem Punkt ersucht der Bürgermeister die anwesende Zuhörerin Fr. Michaela Haunold als Betroffene um Auskünfte zum derzeitigen Stand

Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung
Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 12.09.2019 wurden keine Einwendungen erhoben:

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20.46 Uhr.

(Vorsitzender)

(Gemeinderat)

(Gemeinderat)

(Schriftführer)

(Gemeinderat)

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom ..... keine Einwendungen erhoben wurden, über die erhobenen Einwendungen der bei geheftete Beschluss gefasst wurde*.

Zell an der Pram, am .....

Der Vorsitzende